



PROFILHOLZ | NORDISCHE FICHTE



Nord. Fichte gehobelt

Charakter

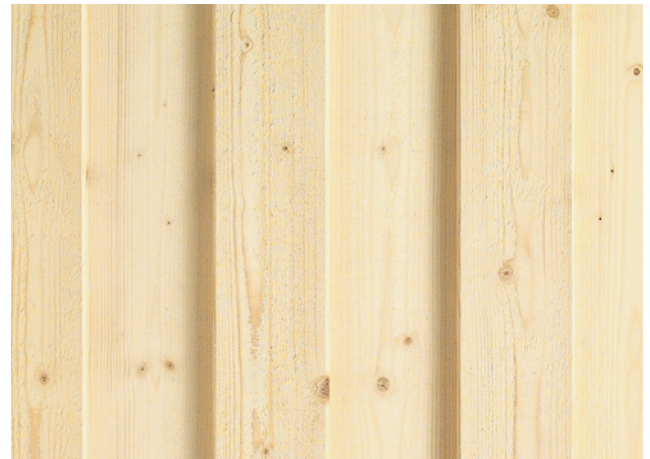
Die nordische Fichte ist feinjährig gewachsen. Das helle, gelblich-weiße und astreiche Holz ist leicht zu bearbeiten. Neben den typischen bräunlichen Ästen gehören auch kleinere schwarz umrandete Äste sowie Harzgallen (Harzaustritt möglich) zum Bild der beliebten Holzart.

Qualität

Viele Profile die für den Innenbereich Verwendung finden werden in einer A-Sortierung nach Norm geliefert. Im Außenbereich werden überwiegend Produkte in einer hobelfallenden Qualität eingesetzt. Ein hoher Anteil dieser hobelfallenden Ware (ca. 60%) entspricht der Qualität einer A-Sortierung. Daneben sind Profile enthalten, die Qualitätsmerkmale einer B-Sortierung (rustikaler Anteil) aufweisen. Beim industriellen Hobelprozess kann kein Einfluss genommen werden, welche Brettseite zur Sichtseite wird.

Befestigung

Im Innenbereich werden bei Profilen mit Nut und Feder häufig spezielle Profilholz-Krallen verwendet, die eine unsichtbare Montage ermöglichen. Die Befestigung von Profilen ohne Nut und Feder erfolgt sichtbar mit Nägeln oder Schrauben. Fassadenprofile werden entweder mit speziellen Fassadenklammern oder mit rostfreien (Edelstahl) Schrauben montiert.



Nord. Fichte gesägt

Behandlung

Im Innenbereich schützt ein farbloser UV-Schutz (Osmo Uviwax) oder eine Weiß transparente bzw. farbige Behandlung zuverlässig vor der Vergilbung. Das Fichtenholz lässt sich gut im Wunschfarbton mit transparenten oder deckenden Farbsystemen behandeln.

Bei der Verwendung im Außenbereich schützt eine farbige Behandlung in transparenter oder deckender Ausführung vor der natürlichen Vergrauung. Die Renovierungsintervalle sind dabei abhängig von der Beschaffenheit der Holzoberfläche (gehobelt oder gesägt) und der Wahl des Farbsystems (transparent oder deckend). Insbesondere die Art des Gebäudes (z.B. mit oder ohne Dachüberstand) und die Intensität der UV-Bestrahlung haben Einfluss hierauf.

Durch die natürliche Nachtrocknung von Massivholz werden sich im Bereich der Äste feine Risse bilden, die bei einem Anstrich in transparenten Holztonen weniger auffallen. Bei einer deckenden Behandlung kann sich die Rissbildung sichtbar abzeichnen.

Vergrauung

Unbehandelte oder farblos behandelte Fichte vergraut im Außenbereich durch die Bewitterung. Bereiche die vor der Bewitterung geschützt sind behalten längere Zeit Ihren natürlichen Holzton. Fassadenflächen die teils der Sonneneinstrahlung ausgesetzt sind und teilweise nicht beschienen werden weisen daher eine unterschiedliche Färbung auf.